

Hintergrund

Warum eine spezielle Beraterausbildung?

Gehörlose Kinder haben zu 90% hörende Eltern. Gehörlose Eltern haben zu 90% hörende Kinder. In erster Linie sind es Eltern und Kinder wie andere auch, mit den gleichen Ressourcen und Konflikten, mit dem gleichen Beratungsbedarf in Krisenzeiten. Sie leben jedoch in einer besonderen Situation:

Die Menschen in diesen Familien bewegen sich in zwei Sprachen und zwei Kulturen.

In der Bundesrepublik Deutschland gibt es bisher noch sehr wenige barrierefreie Angebote zur Erziehungs-/ Lebens- und Familienberatung für „Systeme“, in denen eine/oder mehrere Personen gehörlos sind. Barrierefrei heißt hier: Die BeraterInnen sind in der Lage, in Deutscher Gebärdensprache zu kommunizieren, und kennen die besondere Lebenssituation dieser Familien im bilingual/bilkulturellen Kontext.

Diese Lücke gilt es zu schließen! Deshalb bieten wir eine zweijährige, berufsbegleitende Fortbildung zum/r systemischen BeraterIn mit Schwerpunkt „gehörlos-hörende (Familien)systeme“ an.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen der Kommunikation
- Grundbegriffe in der Systemik
- Familiäre Strukturen
- Elterliche Präsenz
- Kommunikation und Familienbeziehungen
- Systemische Beratung mit Einzelpersonen
- Familienrekonstruktion
- Beratungsgespräche
- Kommunikationslogistik in gehörlos-hörenden Systemen
- Dolmetscher im Beratungssetting
- Interventionen
- Systemische Arbeit mit Paaren
- Lebenszyklen und Krisen
- Abschied und Neuanfang

Rahmenbedingungen

Beginn: Herbst 2006

Umfang: insgesamt 460

Unterrichtsstunden inkl. 60 Stunden Supervision

Kosten* : insgesamt **4.680€** (zahlbar in 24 monatlichen Raten á 195€) zzgl. Übernachtung/ Verpflegung während der Familienrekonstruktion ca. **300€**

Ort: Bremen

Seminarsprachen:

Deutsche Lautsprache und Deutsche Gebärdensprache

Voraussetzungen:

Teilnehmen können Menschen mit einer abgeschlossenen Ausbildung im psychosozialen Bereich, die mit gehörlosen Menschen arbeiten und/oder zukünftig arbeiten wollen. Gehörlose TeilnehmerInnen werden gebeten, die Dolmetschkosten bei ihrem zuständigen Integrationsamt zu beantragen. Die Dolmetschorganisation obliegt dem Bremer Institut.

Vor der endgültigen Anmeldung führen wir mit allen Interessierten ein persönliches Gespräch.

Gehörlose Teilnehmer sind ausdrücklich willkommen. Deutsche Gebärdensprache und gesprochenes Deutsch sind gleichberechtigt. Wir setzen bei den hörenden TeilnehmerInnen die Bereitschaft in DGS zu kommunizieren bzw. ihre Kenntnisse in DGS zu verbessern voraus.

* Stand. Mai 2006

TrainerInnen:

ilke Crone

Diplom-Psychologin, Systemische Familientherapeutin (SG), Systemische Supervisorin (IfW), Fortbildung „Prinzipien der elterlichen Präsenz und des gewaltlosen Widerstandes“ (H.Omer – Tel Aviv/ A.v. Schlippe – Osnabrück), seit 1997 freiberufliche Beraterin, Supervisorin und Trainerin.

Lisa Eidens

Diplom- Sozialarbeiterin (FH), systemische Familientherapeutin (SG). Mitarbeiterin WLK Lengerich, „Psychiatrische Station für Gehörlose“ 1985-89. Bis 9/2004 Tätigkeit als Gebärdensprachdolmetscherin in Bremen. Seit 2001 Familientherapeutin (gehörlos-hörende Familien) in Hamburg. Dozentin Gehörlosenfachschule Rendsburg.

Hans Schindler

Dipl. Psychologe, Weiterbildung in Integrativer Familientherapie und systemischer Supervision am Weinheimer Institut für Familientherapie, Lehrtherapeut und lehrender Supervisor der Systemischen Gesellschaft. Seit 1999 Mitglied im Vorstand der Systemischen Gesellschaft, Deutscher Verband für systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e.V.

Vorläufige Anmeldungen:

Bremer Institut für systemische Therapie und Supervision
Wielandstraße 13a
28203 Bremen

FON: 0421-705301
FAX : 0421-**705301**
info@systemische-therapie-bremen.de
www. systemische-therapie-bremen.de

oder
Lisa Eidens
FON : 0421-163 42 64
FAX : 0421-**163 41 53**
beratung.bremen@web.de

Per FAX an:
0421-**705301** oder 0421-**163 41 53**

Name:

Vorname:

Adresse:

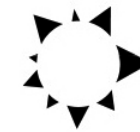
Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Bemerkungen:

Ort, Datum, Unterschrift



**Bremer Institut
für systemische Therapie
und Supervision**

„Systemische Beratung für Familien, Paare und Einzelpersonen“

berufsbegleitende Fortbildung für
gehörlose und hörende
PädagogInnen, PsychologInnen,
SozialpädagogInnen,
HeilpädagogInnen, ErzieherInnen
u.a.